

# Energiesysteme der Zukunft aus Sicht des Juryvorsitzenden

**Dr. Hanns-Joachim Neef**

Projektträger Jülich (PtJ), Forschungszentrum Jülich

# EdZ und das Gesamtprogramm Nachhaltig Wirtschaften

- HdZ 1999-2007
- FdZ 2000-2008
- **EdZ 2003-2009**



## HdZ und FdZ

sind schon weiter fortgeschritten  
und sind energierelevant

**EdZ** ist erst in der ersten Phase  
und kann von den Erfahrungen  
aus HdZ und FdZ profitieren

- **Stimmen die Kriterien für die Antragsteller mit denen für die Jury überein?**
- **Was ist “nachhaltig”? Was “ökoeffizient”?**
- **Fazit:**
  - Technisch-wissenschaftliche Beurteilung
  - Bezug zu Nachhaltiger Entwicklung
  - Qualifikation der Antragsteller und Kooperationspartner
  - Fähigkeit/Potential zur wirtschaftlichen Verwertung / wirtschaftliche Relevanz / Kosten - Nutzenverhältnis

- **124 Anträge in 3 Jurysitzungen -> 51 Projekte**
- **Kompetente Jurymitglieder, aussagefähige Antragsunterlagen, gute Vorbereitung durch FFF/FFG und E.V.A.**
- **Diskussion konzentrierte sich auf:**
  - Ist das Projekt relevant und innovativ?
  - Kann es verwirklicht werden? (Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit in der Praxis, Wirtschaftlichkeit)
  - Ist es ein Beitrag zu richtungsweisenden regionalen Demonstrations- und Vorzeigeprojekten bis 2010?
  - Kriterium “Nachhaltigkeit” war meist durch Vorgabe der Themen (erneuerbare Energien, Energieeffizienz) erfüllt

- Ergebnisse der EdZ-Projekte noch nicht bewertbar;  
**Vorbereitung für 2. Ausschreibung im Frühjahr 2005** läuft
- Themenbreite wird eingeeengt durch **Fokussierung** auf wenige richtungsweisende regionale Demonstrations- und Vorzeigeprojekte bis 2010
- Wird die Themenbreite durch die **Verfügbarkeit von Budgets** eingeeengt?

- Kriterien der Nachhaltigkeit klar formulieren
- Technologische Schwerpunkte beibehalten
- Überprüfen, ob Budgetansatz ausreicht
- Banken in die Begleitmaßnahmen einbeziehen
- Bewilligte Projekte in Vorbereitung der 2. Ausschreibung klassifizieren
- Jury-Entscheidungen weiterhin schriftlich festhalten
- Konzept der “Projektketten”, die zu richtungsweisenden regionalen Demonstrations- und Vorzeigeprojekten bis 2010 führen, den Antragstellern und der Jury eindringlich vermitteln

Die **Wettbewerbsfähigkeit** eines Landes, einer Region, aber auch Europas hängt entscheidend davon ab, dass die durch Forschung entwickelten Technologien am Markt schnell in **neue Produkte und Dienstleistungen** umgewandelt werden.

EdZ hat gute Aussichten, dies für Österreich zu erreichen